

Abb. 1

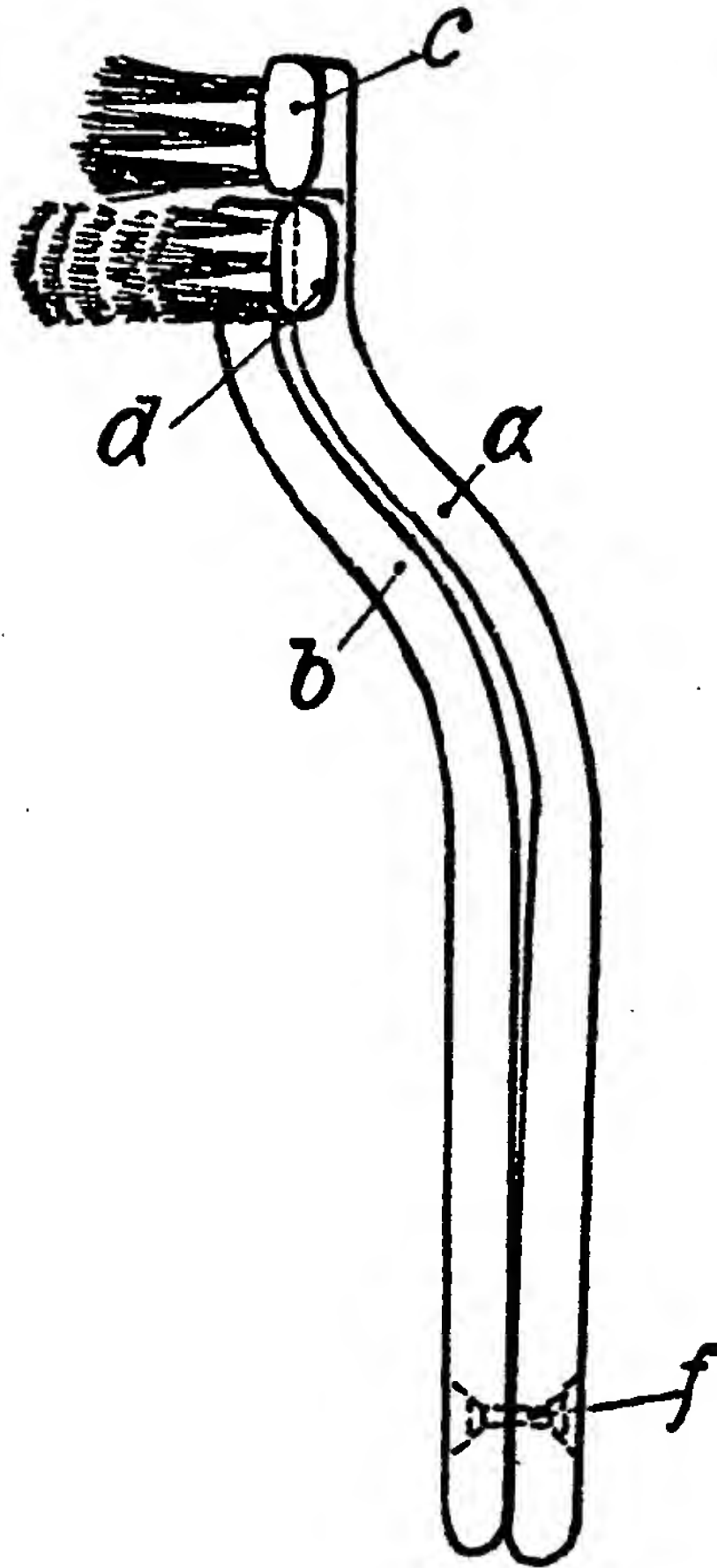


Abb. 2

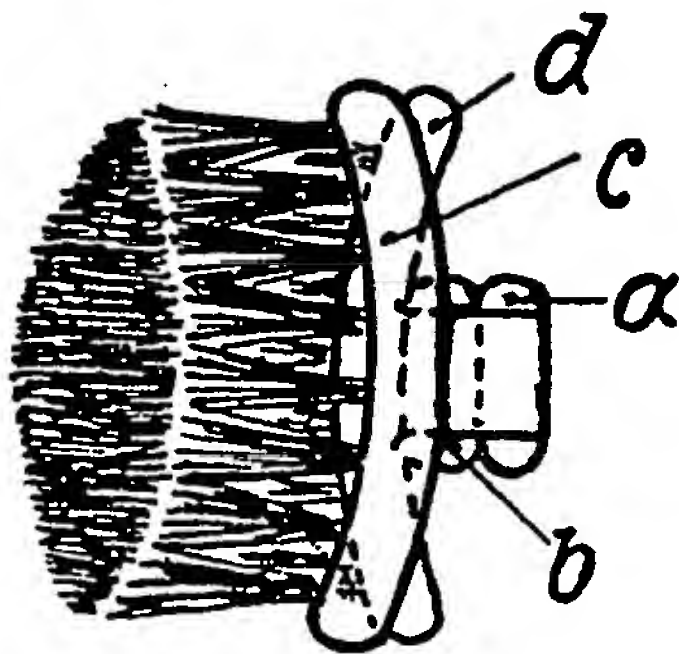
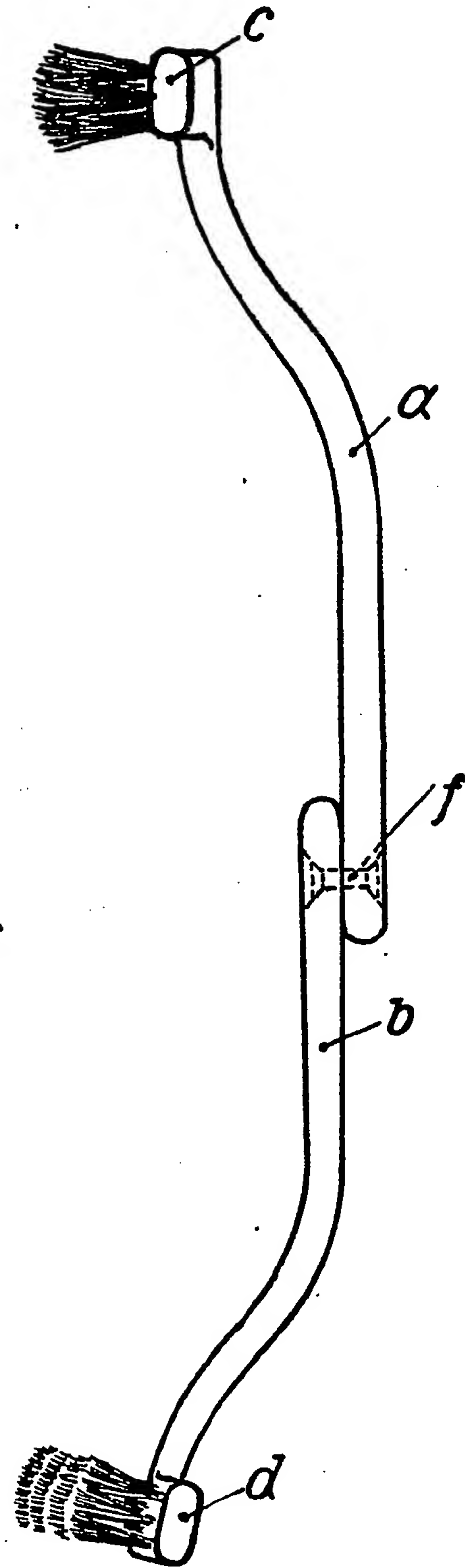


Abb. 3



THIS PAGE BLANK (USPTO)

David Buck in Wien

Doppelzahnbürste in Doppel-T-Form

Patentiert im Deutschen Reiche vom 8. September 1929 ab

Die Priorität der Anmeldung in Österreich vom 27. April 1929 ist in Anspruch genommen.

Es sind bereits Zahnbürsten bekannt, bei welchen bogenförmige Bürstenkörper, die ein- oder beiderseitig mit Borsten besetzt sind, Verwendung finden. Diese Bürsten sind aber
 5 entweder drehbar am Handgriff angeordnet, oder es ist der Handgriff an einem Ende des bogenförmigen Bürstenteiles befestigt. Ferner sind auch Doppelzahnbürsten bekannt, die eine Doppel-T-Form aufweisen, wobei dann
 10 der mittlere Teil entgegen den Bürstenbesätzen durchgekröpft ist, so daß ein bequemer Handgriff gebildet wird.

Von diesen bekannten Bürsten unterscheidet sich der Erfindungsgegenstand dadurch, daß der nach beiden Seiten in der gleichen Richtung gekröpfte Griff geteilt und die beiden Teile drehcharnierartig derart aufeinanderklappbar sind, daß die Borstenbesätze im zusammengeklappten Zustande der
 15 Bürste stielwärts voreinander zu liegen kommen. Hierdurch wird eine bequeme und handliche Aufbewahrung der Bürste ermöglicht.

Die Erfindung ist in der Zeichnung dargestellt. Es zeigen:

Abb. 1 die Zahnbürste in zusammengeklapptem Zustande,

Abb. 2 eine Ansicht von oben auf die beiden Bürstenkörper und

30 Abb. 3 die Bürste in gebrauchsfertigem Zustande.

Die Stiele *a* und *b* sind für jeden Bürstenkörper besonders gekröpft und in ihrer Länge so unterteilt, daß sich beim Zusammenklappen der Borstenträger *d* genau unterhalb des
 35 Borstenträgers *c* befindet; dieser ist zweckmäßig konkav und Borstenträger *d* konvex gebogen.

Die Putzfläche der Bürstenbesätze kann die gleiche Form wie die Träger erhalten. 40

Beim Zusammenklappen der beiden Bürstenhälften schiebt sich der Bürstenträger *d* über den Stiel *a*, wodurch beide Teile einen Halt bekommen. Ein Niet *f* verbindet die beiden
 45 Stiele *a* und *b* in der aus der Zeichnung ersichtlichen Weise.

PATENTANSPRUCH:

Doppelzahnbürste in Doppel-T-Form, 50 deren Borstenträger konkav bzw. konvex gebogen sind oder einen konkav bzw. konvex ausgebildeten Borstenbesatz besitzen und deren Handgriff gebogen ist, dadurch gekennzeichnet, daß der nach
 55 beiden Seiten in der gleichen Richtung gekröpfte Griff geteilt und die beiden Teile drehcharnierartig derart aufeinanderklappbar sind, daß die Borstenbesätze im zusammengeklappten Zustand
 60 der Bürste stielwärts voreinander zu liegen kommen.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen

DEUTSCHES REICH

Patentamt
d. Elendom
31 JUL. 1930



AUSGEGEBEN AM
26. JUNI 1930

REICHSPATENTAMT
PATENTSCHRIFT

Nr 500597

KLASSE 9b GRUPPE 5

B 14555 III/9b

Tag der Bekanntmachung über die Erteilung des Patents: 5. Juni 1930

David Buck in Wien

Doppelzahnbürste in Doppel-T-Form
